

DONAU MASTERS

Ulm – Budapest 2016

Reglement



Ulm



Regensburg



Bratislava



Budapest



DONAU MASTERS

Ulm – Budapest 2016



14. bis 16. Juli 2016

Veranstalter der Donau Masters Ulm – Budapest 2016
ist der Donau Masters Club e. V.

1. BESCHREIBUNG DER VERANSTALTUNG

Die Donau Masters Ulm – Budapest ist eine Gleichmäßigkeitsrallye, die neben der Förderung von Kultur und Wirtschaft auch noch einen karitativen Zweck unterstützt. Die Veranstaltung findet im Zeitraum vom 14. Juli bis 16. Juli 2016 statt. Die Streckenlänge beträgt ca. 1 000 Kilometer. Bewertet wird neben dem Auffinden der richtigen Strecke (Prüfung anhand Durchfahrtskontrollen) auch das Abschneiden bei Wertungsprüfungen, diese werden im ausgehändigten Roadbook rechtzeitig angekündigt und ausführlich beschrieben.

2. ZUGELASSENE FAHRZEUGE

Zugelassen sind alle PKW, die vor dem 31. 12. 1976 zugelassen bzw. gebaut worden sind (jedoch maximal zehn Fahrzeuge pro Baureihe/Hersteller). Alle teilnehmenden Fahrzeuge müssen über eine der nachfolgenden Zulassungsarten verfügen:

- Oldtimer „H-Kennzeichen“
- reguläre Zulassung
- Saisonkennzeichen
- mind. 10% der Fahrzeuge müssen einen FIVA-Pass besitzen bzw. beantragt haben

Die Fahrzeuge müssen zum Zeitpunkt der technischen Abnahme den Vorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung der Bundesrepublik Deutschland sowie der Länder Österreich, Slowakei und Ungarn entsprechen.

Die technische Abnahme entbindet den Fahrer bzw. den Eigentümer/Halter nicht vor der Verantwortung für die Verkehrssicherheit des Fahrzeugs.

Der Veranstalter behält es sich vor, eine Nennung ohne Angaben von Gründen abzulehnen.

3. ZUGELASSENE TEAMS BZW. FAHRER

Jedes Team besteht aus dem auf dem Nennformular genannten Fahrer (1. Fahrer) und einem Beifahrer (2. Fahrer). Für den 1. Fahrer ist der Besitz eines gültigen Führerscheins unbedingt erforderlich. Der Beifahrer ist nur fahrberechtigt, sofern er im Besitz eines gültigen Führerscheins ist. Eine spezielle Motorsport Lizenz für die Teilnahme an der Donau Masters Ulm – Budapest ist nicht erforderlich. Die Teilnehmerzahl der Donau Masters Ulm – Budapest 2016 ist auf 90 Fahrzeuge beschränkt.

DONAU MASTERS ULM – BUDAPEST 2016

14. bis 16. Juli 2016



4. NENNFORMULARE/NENNUNG

Anerkannt werden nur die Nennformulare, die **bis spätestens 13. Mai 2016** – ordentlich ausgefüllt – im Organisationsbüro eingegangen sind.

Legen Sie Ihrer Nennung bitte unbedingt folgende Unterlagen bei:

1. ein gut reproduzierbares Farbbild des teilnehmenden Fahrzeuges digitalisiert per E-Mail in möglichst hoher Auflösung an info@donau-masters.de
2. das Nenngeld über 1 695,00 Euro bitten wir per Überweisung bis Nennschluss auf das Konto des Donau Masters Club e. V.:

VR-Bank Neu-Ulm eG

IBAN: DE67 7306 1191 0105 7404 44

BIC: GENODEF1NU1

Verwendungszweck: Donau Masters Ulm – Budapest 2016

Der Veranstalter behält es sich vor, die Anzahl der Teilnehmerzahl ohne Angaben von Gründen zu beschränken. Mit der Abgabe der Nennung unterwerfen sich alle Teams/Fahrer/Beifahrer den Bestimmungen des Reglements der Veranstaltung.



DONAU MASTERS ULM – BUDAPEST 2016

14. bis 16. Juli 2016



5. NENNGELD

Das Nenngeld für die Donau Masters Ulm – Budapest beträgt 1 695,00 Euro. Zusätzlich wird eine Getränkepauschale in Höhe von 70,00 € pro Person erhoben. Diese ist in bar am Start zu bezahlen.

Das Nenngeld beinhaltet:

- Teilnahme an der Donau Masters Ulm – Budapest 2016 mit einem Fahrzeug (2 Personen)
- Roadbook
- Rallyeschild und Startnummern
- Mittagspause 2. Etappe und 3. Etappe inklusive Catering und Getränke
- exklusive Abendveranstaltungen (Regensburg, Bratislava und Budapest) mit Catering (zusätzlich wird eine Getränkepauschale in Höhe von 70,00 Euro pro Person erhoben. Diese ist in bar am Start zu zahlen)
- bewachte Parkplätze für die Fahrzeuge bei Nacht
- drei Übernachtungen im Doppelzimmer (Einzelzimmer auf Wunsch gegen Aufpreis) in ausgesuchten Hotels (Regensburg, Bratislava und Budapest)
- Pokale für die Erstplatzierten
- Strecken-Service bietet Fricker Classic Ulm (sollten Reparaturen auf der Strecke fällig werden, muss das betroffene Team für die anfallenden Kosten/Teile aufkommen)

Hinweis: Die Rückfahrt bzw. der Rücktransport muss selbst organisiert werden. Der Veranstalter bietet aber die Möglichkeit die Fahrzeuge per Spedition zurücktransportieren zu lassen. Hierfür fallen zusätzliche Kosten an, die vom Teilnehmer entrichtet werden müssen. Auftraggeber ist in diesem Fall der jeweilige Teilnehmer, nicht der Donau Masters Club e. V. (Preis setzt sich aus der Anzahl der zu transportierenden Fahrzeuge zusammen).

Versicherung: Transportschäden können nur geltend gemacht werden, wenn der Eigentümer – in diesem Falle auch der Auftraggeber – diese nachweisen kann.

6. DOKUMENTENAUSGABE

Jedes teilnehmende Team muss sich während der offiziellen Abnahmezeit (siehe Zeitplan) zur Abnahme des Fahrzeuges einfinden.

Bei der Abnahme werden geprüft:

- Führerschein des Fahrers
- Kraftfahrzeugschein
- eventuell Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers
- Haftpflichtversicherungsnachweis bei nicht normal zugelassenen Fahrzeugen
- Kennzeichnung des Fahrzeuges gemäß Ausschreibung

DONAU MASTERS ULM – BUDAPEST 2016

14. bis 16. Juli 2016



7. TECHNISCHE ABNAHME

Die technische Abnahme hat einen allgemeinen Charakter (Kontrolle der Marke und Modell des Fahrzeugs, Baujahr und die grundlegende Übereinstimmung des Fahrzeuges mit der Straßenverkehrsvorschrift). Die Fahrzeuge müssen in allen Teilen uneingeschränkt der Straßenverkehrsordnung entsprechen. Bei wesentlichen Abweichungen gegenüber der Straßenverkehrsordnung sowie bei gravierenden technischen Mängeln kann das Fahrzeug von der Teilnahme ausgeschlossen werden.

8. VERANTWORTLICHKEIT, HAFTUNGSVERZICHT UND EINVERSTÄNDNIS DER TEILNEHMER

a) Verantwortlichkeit

Die Teilnehmer nehmen an der Veranstaltung auf eigene Gefahr teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeugen verursachten Schäden. Sollte gegen die StVO und andere oben beschriebenen Vorschriften und Bedingungen grob fahrlässig verstoßen werden, behält sich der Veranstalter aus Sicherheitsgründen für die übrigen Teilnehmer, die Besucher und die anderen Straßenverkehrsteilnehmern vor, den Teilnehmer von der Veranstaltung auszuschließen.

b) Haftungsverzicht

Die Teilnehmer verzichten durch Abgabe der Meldung für alle im Zusammenhang mit der Donau Masters Ulm – Budapest erlittenen Unfälle oder Schäden auf jedes Recht des Vergehens oder Rückgriffs gegen

- den Veranstalter: Donau Masters Club e. V.
- die Beauftragten, Streckenleiter/-helfer desselben
- die Straßenbaulastträger, soweit Schäden auf Grund der Beschaffenheit des Straßenbelags auftreten
- Behörden, Industriedienste und jegliche Personen, die mit der Organisation und Planung der Veranstaltung in Verbindung stehen, soweit der Schaden oder Unfall nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Die Teilnehmer verzichten auf die Anrufung von zivilen Handels- oder Strafgerichten. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für die Schäden am Fahrzeug, die durch das Anbringen der Startnummern und Rallyeschilder entsteht. Das Parken der teilnehmenden Fahrzeuge an bewachten oder unbewachten Rallyestationen sowohl tagsüber als auch nachts erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr. Bei Abbruch der Veranstaltung wegen höherer Gewalt oder aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Rückzahlung des Nenngeldes sowie auf Erstattung sonstiger etwaiger Schäden.

c) Einverständniserklärung

Die Teilnehmer geben ihr Einverständnis, dass ihre angegebenen Daten und das Bildmaterial für Werbemittel des Donau Masters Club e. V. veröffentlicht werden dürfen. Ansprüche gegenüber dem Veranstalter oder gegenüber anderen berichtenden Medien können nicht geltend gemacht werden.

DONAU MASTERS ULM – BUDAPEST 2016

14. bis 16. Juli 2016



9. VERANTWORTLICHKEIT DES VERANSTALTERS

Der Veranstalter ist berechtigt, Durchführungsbestimmungen als Bestandteil der Ausschreibung zu erlassen. Er behält sich das Recht vor, bei Vorliegen schwerwiegender und zwingender Gründe die Veranstaltung abzusagen oder zu verändern. Höhere Gewalt – wie beispielsweise Hochwasser – entbindet den Veranstalter von der Einhaltung seiner Pflichten.

10. PFLICHTEN DER TEILNEHMER

Der Veranstalter händigt jedem Teilnehmer ein Rallyeschild sowie zwei Startnummern aus. Das Rallyeschild muss während der gesamten Veranstaltung gut sichtbar, vorne am Fahrzeug, angebracht sein. Das Rallyeschild darf auf keinen Fall, auch nicht teilweise, das amtliche Kennzeichen verdecken. Die zur Verfügung gestellten Startnummern müssen während der gesamten Veranstaltung auf beiden Seiten des Fahrzeuges gut sichtbar angebracht sein.

Bordkarte/Kontrollheft

Beim Start zur Donau Masters Ulm – Budapest erhält jedes Team eine Bordkarte bzw. ein Kontrollheft in dem die jeweiligen Kontrolldurchfahrten bestätigt werden. Jeder Teilnehmer ist für seine Bordkarte alleine verantwortlich. Die Bordkarte muss auf Verlangen jederzeit vorweisbar sein, besonders an den Kontrollstellen müssen die Unterlagen von dem Fahrer bzw. Beifahrer persönlich vorgelegt werden, um mit einem Eintrag versehen zu werden.

Jede eigene Veränderung in der Bordkarte führt zum Wertungsverlust. Änderungen dürfen nur vom Kontrollstellen-Personal mit entsprechender Unterschrift vorgenommen werden.

11. FAHRVORSCHRIFTEN

Alle Teilnehmer erhalten im Rahmen der Dokumentausgabe ein Roadbook, in der die einzuhaltende Strecke genau beschrieben ist. Die Teams sind verpflichtet, sich an diese Streckenbeschreibung zu halten (kurzfristige Bauvorhaben ausgeschlossen). Die Fahrstrecke wird durch Kontrollpunkte und Begleitfahrzeuge mit Einträgen in der Bordkarte überwacht. Es wird darauf hingewiesen, dass alleine durch die Navigation des Beifahrers, unter Mithilfe des Roadbooks und des eigenen Kartenmaterials, die einzelnen Etappenziele auf den vorgegebenen Strecken erreicht werden sollen.

Gleichmäßigkeitsrallye

Da es sich bei der Donau Masters Ulm – Budapest um eine Gleichmäßigkeitsrallye handelt, wird den Teilnehmern die Aufgabe gestellt, die einzelnen Streckenabschnitte (Ausnahme Wertungsprüfungen) mit einem vorgeschriebenen Schnitt (50 km/h) und unter Beachtung der StVO des jeweiligen Landes zu fahren.

DONAU MASTERS ULM – BUDAPEST 2016

14. bis 16. Juli 2016



12. STRECKENZAHLER

Elektronische und digitale Schnittanzeigergeräte und Wegstreckenzähler, die mit dem Fahrzeug verbunden sind, sind nicht erlaubt.

Erlaubt sind:

- Halda Tripmaster
- Halda Twinmaster
- Halda Speedpilot
- Retro Trip Twinmaster
- GTI Twin
- Hemo Triptaeler

13. WERTUNG/ STRAFPUNKTE

a) Wertung

Gesamtsieger

1. bis 3. Preis Pokale

Tagessieger

1. bis 3. Preis Pokale

b) Strafpunkte

Sieger ist das Team mit den wenigsten Strafpunkten.

1 sec. Abweichung der Sollzeit = 1 Strafpunkt

1/100 sec. Abweichung = 0,01 Strafpunkt (kleinste Einheit)

Die Wertung der Tages- bzw. Gesamtsieger erfolgt aufgrund diverser Wertungsprüfungen. Diese sind detailliert im Roadbook beschrieben. Es werden nur Fahrzeuge gewertet die alle Stempel der Durchfahrtskontrollen vorweisen können.

14. PROTESTE/EINSPRÜCHE

Jeglicher Protest gegen Entscheidungen des Veranstalters, gegen Kontrollen, Wertungen, Zeitnahme und Ausschlüsse ist nicht zulässig.

15. VERKEHRSREGELN

Die Verkehrsvorschriften (StVO) des jeweiligen Landes sind von allen Teilnehmern unbedingt einzuhalten. Die Teilnehmer fahren auf eigene Gefahr und sind für die Verkehrssicherheit ihres Fahrzeuges selbst verantwortlich.

DONAU MASTERS ULM – BUDAPEST 2016

14. bis 16. Juli 2016



16. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Werbung jeglicher Art an den teilnehmenden Fahrzeugen ist mit dem Veranstalter bei Nennungsabgabe abzustimmen. Veranstaltungswerbung ist zu akzeptieren. Der Veranstalter behält sich vor – bei Vorliegen zwingender Gründe – die Veranstaltung abzusagen bzw. Streckenführung, Zeitplan oder einzelne Prüfungen zu ändern. Über die vorgenommenen Änderungen werden die Teilnehmer durch entsprechend gekennzeichnete Aushänge im Organisationsbüro informiert.

17. HOTELRESERVIERUNG

Der Veranstalter hat in ausgesuchten Hotels an den jeweiligen Etappenzielen Zimmer für die Teilnehmer gebucht (Verteilung bleibt dem Veranstalter vorbehalten). Der Preis der Übernachtung inklusive Frühstück ist im Nenngeld enthalten.

18. SERVICELEISTUNGEN

Sollten Oldtimer während einer Etappe technische Probleme haben, stehen während der gesamten Veranstaltung Servicefahrzeuge zur Verfügung. Die Reparaturkosten sind von den Fahrzeugeignern zu tragen, Ersatzteile über unseren Begleitservice werden ebenfalls in Rechnung gestellt.

19. RÜCKTRITT

Eine Stornierung ist ohne Nachbelastung bis zu 7 Wochen vor dem Start möglich.
Bei Rücktritt nach diesem Datum berechnen wir

- 6 Wochen vor dem Start 25%
- 5 Wochen vor dem Start 50%
- 4 Wochen vor dem Start 100%

20. ANSCHRIFTEN

Veranstalter

Donau Masters Club e.V.
Lessingstraße 5 | 89231 Neu-Ulm
Telefon 07 31/20 64 32 95
Fax 07 31/20 64 32 94
Mail info@donau-masters.de

Organisation

Organisationsleiter: Manfred Hommel
Organisationsteam: Horst Holland, Florian Ilg, Sandra Grund
Motorsportliche Leitung: Thomas Kassner
Fahrerkontaktmann: Konrad Pfaff